



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 22.04. bis 23.04.2025

Verkehrsgeschehen

- Mittelschutzplanke in den Gegenverkehr geschoben - (Landkreis Wittenberg)

Am Dienstag, den 22.04.2025, kam es gegen 09:27 Uhr zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Coswig (Anhalt) zu einem Verkehrsunfall. Der 54-jährige polnische Fahrzeugführer des PKW Citroën befuhr die BAB9 in Fahrtrichtung München. Im Baustellenbereich kam der Fahrzeugführer mit dem PKW nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Schutzplanke. Der Fahrzeugführer lenkte zu stark nach links, so dass das Fahrzeug nach links ausbrach und in die Mittelschutzplanke einschlug. Dadurch wurde die Mittelschutzplanke in die Gegenfahrbahn geschoben. Das hatte zur Folge, dass in beiden Fahrtrichtungen der Verkehr beeinträchtigt wurde und es zu Stauerscheinungen kam. Die Mittelschutzplanke wurde nach Beendigung der Unfallaufnahme vom zuständigen Verkehrssicherer wieder zurückgeschoben und der Verkehr konnte in beide Richtungen wieder reibungslos laufen.

- Geschwindigkeitskontrolle - (Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstagvormittag, den 22.04.2025, wurde auf der BAB9 zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Dessau-Ost eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 8127 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 82 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 174 km/h.